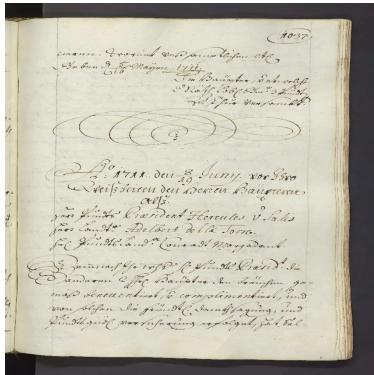


Objekte / Dokumente

AB IV 01/071.06-01 - Verhandlungen der Häupter der Drei Bünde vom 19.–21. Juni 1711 (19.06.1711)

AB IV 01/071.06-01



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Verhandlungen der Häupter der Drei Bünde vom 19.–21. Juni 1711
Datum	19.06.1711
Bemerkung zur Datierung	Kalender: neuer Stil
Verzeichnungsstufe	Einzelstück
Institution	Staatsarchiv Graubünden

Beschreibung

Sprachen	Deutsch, Französisch
Form und Inhalt	<p>8./19.6. - Liste der anwesenden Häupter (1037) - Begrüssung (1037f.) - Einberufung des Kongresses auf Verlangen des kaiserlichen Gesandten (1038) - Vorlesung der zwei Briefe von Ä. von Greuth. Man erinnert daran, dass dieser durch den Tod des Kaisers seinen Titel als Gesandter verloren habe und dass auch der letzte Kongress ihn nicht als solchen anerkennen wollte, da er kein Kreditiv weisen konnte. Da dieses immer noch nicht vorliegt, möchte man vorerst nicht über die beiden Briefe beraten. Bundsschreiber NN Blumenthal soll sich bei Greuth informieren, unter welchem Titel er die Briefe eingereicht habe (1038ff.) - Leutnant Salomon Jenatsch von Davos wird als Podestà von Bormio bestätigt, da Christian Jost ausser Landes weilt. S. Jenatsch hat das Amt bereits gekauft und den Bestellbrief erhalten (1041f.) - Verhandlungen mit Ä. von Greuth über die Titulatur: Man werde seine Einlagen nur dann an die Gerichtsgemeinden weitersenden, wenn er diese als Administrator von Rhäzüns einreiche (1042ff.) - Eingang eines Schreibens von General NN Buol aus Mailand, in dem er die Freilassung von Antonio Lantsch verkündet (1050ff.), wofür man ihm danken will (1053) - Der Gesandte Peter von Salis bittet um ein Schreiben an die Regierung der Generalstaaten, um diese über seine Rückberufung zu informieren. Ebenso bittet er um einen klaren Befehl zur zeitlichen Rückkehr. Sein erstes Anliegen will man umsetzen, den von ihm gewünschten klaren Termin könne man dagegen nicht erteilen (1053ff.) - Eingegangenes Schreiben des französischen Ambassadoren Comte du Luc (1055f.); beiliegend das königliche Kreditiv für den Grafen als Ambassador in der Eidgenossenschaft (1057f.). Man will diese Schreiben an die Gerichtsgemeinden schicken und um ihre Mehren bitten. Unterdessen soll dem Grafen der Empfang bestätigt werden (1058f.) - Brandsteuer für Michel Hagut und Jakob Zinsli von Untervaz (1059); Almosen für eine arme Frau in Untervaz (1059) - Das Schreiben an die Regierung der Generalstaaten zwecks Rückberufung von P. von Salis wird gutgeheissen (1060ff.); ebenso die Informationen an den direkt Betroffenen (1064ff.) [fortgesetzt in 071.09-02]</p>

Beschreibung

Kategorie	Schriftgut
Art	Papier

Provenienz und Erhaltung

Standort	Staatsarchiv Graubünden
Provenienz	Freistaat Gemeiner Drei Bünde

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer	AB IV 01/071.06-01
Quelle	Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#/content/c2d67334f2704f7a895d8e1089245edf

Rechte und Zugang

Benutzbarkeit	FreiEinsehbar
Reproduktionsart	Benutzungskopie/Sicherheitskopie: Digitalisat
Schutzfrist	0 Jahre (Frei zugänglich)
Schutzfrist Ende	21.06.1711
Nutzungsrechte	Gemeinfrei
